

3. Übungsblatt

GRUNDZÜGE DER ALGEBRA (WS 2005/06)

Musterlösung für die Aufgaben 10c*) und 12

Aufgabe 10c*) Das gesuchte Kriterium lautet:

Genau dann ist $F = \{(a, b), (c, d)\}$ ein EZS von $(\mathbb{Z} \times \mathbb{Z}, \otimes)$, wenn gilt

$$\det \begin{pmatrix} a & c \\ b & d \end{pmatrix} \in \{1, -1\}$$

12. Aufgabe: Jede beliebige Untergruppe von (G, \star) ist abgeschlossen bzgl. \star .

Nun die Umkehrung: Sei $\emptyset \neq U \subseteq G$ eine endliche Teilmenge. Z.z.: $U \leq (G, \star)$.

UG₁) U ist nach Voraussetzung abgeschlossen bzgl. \star .

UG₂) Sei $a \in U$ beliebig. Dann folgt

$$(\star) \quad a^{(n)} \in U \quad \forall n \in \mathbb{N}$$

Beweis durch vollständige Induktion nach $n \geq 1$:

n = 1 $a^{(1)} = a \in U$

n → n + 1 Sei $n \geq 1$ beliebig, und gelte $a^{(n)} \in U$. Dann folgt, da U abgeschlossen ist,

$$a^{(n+1)} = a^{(n)} \star a \in U$$

Da U nach Voraussetzung endlich ist, muß es $m, n \in \mathbb{N}$ geben mit

$$a^{(m)} = a^{(n)} \quad \text{für } m \neq n$$

(Sonst müßte U unendlich viele Elemente enthalten!)

O.B.d.A. gelte $m < n$. Die Verknüpfung beider Seiten der letzten Gleichung mit $a^{(-m)}$ ergibt wegen (\star)

$$(\star\star) \quad \underline{\underline{e}} = a^{(0)} = a^{(n-m)} \underline{\underline{\in U}},$$

da $n - m \in \mathbb{N}$. Bem.: Wegen $U \neq \emptyset$ gibt es mindestens ein Element in U .

UG₃) Sei $a \in U$ beliebig. Aus $(\star\star)$ ergibt sich dann

$$a \star a^{(n-m-1)} = e = a^{(n-m-1)} \star a,$$

wobei $n - m - 1 \geq 0$ gilt. Also nach (\star) bzw. **UG₂**)

$$\underline{\underline{a}} = a^{(n-m-1)} \underline{\underline{\in U}}$$